(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3: 27.06.2012 Patentblatt 2012/26

(51) Int Cl.: H05B 33/08^(2006.01)

(43) Veröffentlichungstag A2: 14.09.2011 Patentblatt 2011/37

(21) Anmeldenummer: 11157797.9

(22) Anmeldetag: 11.03.2011

(84) Benannte Vertragsstaaten:

AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL PT RO RS SE SI SK SM TR

Benannte Erstreckungsstaaten:

BA ME

(30) Priorität: 11.03.2010 DE 102010011057

(71) Anmelder:

 Obenaus, Christina 01477 Arnsdorf (DE)

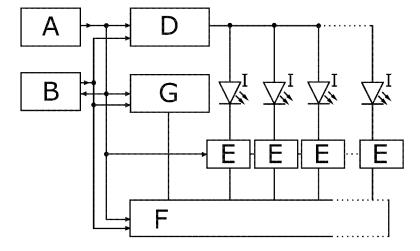
- Obenaus, Thomas 01129 Dresden (DE)
- (72) Erfinder:
 - Obenaus, Christina 01477 Arnsdorf (DE)
 - Obenaus, Thomas 01129 Dresden (DE)
- (74) Vertreter: Lippert, Stachow & Partner Patentanwälte
 Krenkelstrasse 3
 01309 Dresden (DE)

(54) Verfahren zum Betrieb einer LED-Anordnung

(57) Die Erfindung betrifft ein Verfahren zu Betrieb einer LED-Anordnung zur Beleuchtung, Hinterleuchtung, Bestrahlung oder Signalisation, welches eine oder mehr Leuchtdiode I umfasst, welche mit geschalteter Gleichspannung betrieben werden. Um bei möglichst unverminderter Helligkeit eine Verringerung der Leistungsaufnahme der LED-Anordnung zu ermöglichen, wird jede LED I der LED-Anordnung über ein ihr zugeordnetes Schaltelement E mit der Stromquelle D während eines Einschaltzustandes verbunden und während eines dar-

auf folgenden Ausschaltzustandes wieder getrennt wird, wobei mittels einer Steuerschaltung F eine solche Taktfrequenz größer 100 Hz eingestellt wird, dass entweder die Beleuchtungsstärke im getakteten Betrieb von jenem im ungetakteten Betrieb mit dem für die LED I vorgegebenen charakteristischen Betriebsstrom um höchstens 5% abweicht oder dass, bei zumindest zwei LEDs I, stets nur ein Teil der LEDs I eingeschaltet ist und in zwei aufeinander folgenden Einschaltzuständen jeweils andere LEDs I eingeschaltet werden.

FIG 1



EP 2 365 734 A3



EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung EP 11 15 7797

	EINSCHLÄGIGE	DOKUMENTE			
Categorie	Kennzeichnung des Dokun der maßgebliche		erforderlich,	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
X	WO 2007/035883 A2 (CALIFORNIA [US]; NE [US]) 29. März 2007	GRU SORIN LAURI		1,3-5, 10-12	INV. H05B33/08
′	* Absatz [0025] - A Abbildungen 3-10 *	hbsatz [0053];		6	
(DE 10 2009 002072 A TECHNOLOGIES AUSTRI 8. Oktober 2009 (20 * Absatz [0017] - A	A [AT]) 009-10-08)		1,2,5,8, 10,11	
(US 2008/037262 A1 (14. Februar 2008 (2		JS])	7,9,12	
Y	* Absatz [0032] * * Absatz [0140] - A Abbildungen 11-17 *	hbsatz [0144];		6	
Х	WO 2005/107328 A2 (CORP [US]; MAXIK FF 10. November 2005 (EDRIC S [US])	CE GROUP	7-9,11, 12	
Y	* Zusammenfassung; * Seite 6, Zeile 33	Abbildungen 2-4	4B * eile 26 *	6	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
Х	US 2009/015170 A1 (15. Januar 2009 (20 * Absatz [0010] - A * Absatz [0033] - A	009-01-15) Absatz [0014] *	TW])	1,3,5-7, 9,12	11035
X	US 2009/079363 A1 (AL) 26. März 2009 (* Abbildungen 1a-3 * Absatz [0020] - A	2009-03-26) *	[US] ET	1,3,5,8, 10-12	
Der vo	rliegende Recherchenbericht wu	·			
	Recherchenort	Abschlußdatum d		N.i.	bamum, David
X : von Y : von ande A : tech O : nich	München ATEGORIE DER GENANNTEN DOKI besonderer Bedeutung allein betrach besonderer Bedeutung in Verbindung ren Veröffentlichung derselben Kateg nologischer Hintergrund tschriftliche Offenbarung schenliteratur	tet E: prit einer D: porie L: &:	der Erfindung zugr älteres Patentdoku nach dem Anmelde in der Anmeldung aus anderen Grün	unde liegende T iment, das jedoc edatum veröffen angeführtes Dol den angeführtes	heorien oder Grundsätze sh erst am oder dicht worden ist kument

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

3



Nummer der Anmeldung

EP 11 15 7797

GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE							
Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung Patentansprüche, für die eine Zahlung fällig war.							
Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für jene Patentansprüche erstellt, für die keine Zahlung fällig war, sowie für die Patentansprüche, für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden, nämlich Patentansprüche:							
Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Patentansprüche erstellt, für die keine Zahlung fällig war.							
MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG							
Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:							
Siehe Ergänzungsblatt B							
Alle weiteren Recherchengebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.							
Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Recherchenabteilung nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert.							
Nur ein Teil der weiteren Recherchengebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchengebühren entrichtet worden sind, nämlich Patentansprüche:							
Keine der weiteren Recherchengebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen, nämlich Patentansprüche:							
Der vorliegende ergänzende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen (Regel 164 (1) EPÜ).							



MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG ERGÄNZUNGSBLATT B

Nummer der Anmeldung

EP 11 15 7797

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Ansprüche: 1-5, 8, 10-12

Verfahren zum Betrieb einer LED-Anordnung dadurch gekennzeichnet, dass die Steuerschaltung zumindest ein Schieberegister oder einen Laufzeitgenerator zur Steuerung der Schalt-elemente umfasst.

2. Ansprüche: 6, 7, 9

Ein Verfahren zum Betrieb einer LED-Anordnung dadurch gekennzeichnet, dass eine solche Taktfrequenz eines Ein- und Ausschaltzustandes größer 100 Hz eingestellt wird, dass die Beleuchtungsstärke im getakteten Betrieb von jener im ungetakteten Betrieb mit dem für die LEDs (I) vorgegebenen charakteristischen Betriebsstrom um höchstens 5% abweicht.

ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.

EP 11 15 7797

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.

Patentdokumente angegeben.
Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

16-05-2012

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument			Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Datun Patentfamilie Veröffen	
WO	2007035883	A2	29-03-2007	EP 1935073 A2 25-06 US 2008001547 A1 03-01 WO 2007035883 A2 29-03	-20
DE	102009002072	A1	08-10-2009	DE 102009002072 A1 08-10 US 2009245344 A1 01-10	
US	2008037262	A1	14-02-2008	KEINE	
WO	2005107328	A2	10-11-2005	EP 1745680 A2 24-01 EP 2387289 A2 16-11 US 2005237005 A1 27-10 US 2006158134 A1 20-07 US 2009174342 A1 09-07 WO 2005107328 A2 10-11	-20 -20 -20 -20
US	2009015170	A1	15-01-2009	KEINE	
US	2009079363	A1	26-03-2009	KEINE	

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82